
NAJU Osterferienfreizeit im Harz – Pressemitteilung – 10.02.2015

Umweltbildung / Verbände

Die geheimnisvollen Arboletier - 3 Tage Wildnisfreizeit vor Ostern

Sankt Andreasberg– In den Osterferien, vom 26.03. bis 28.03.2015, lädt die NAJU Niedersachsen Kinder im Alter von 8 bis 11 Jahren im Rahmen des Projektes „Wildwärts - Kinder und Jugendliche unterwegs in der Natur“ zu einer rätselhaften Naturfreizeit in den Harz ein.

Wer sind die Arboletier und warum brauchen sie unsere Hilfe? Schaffen wir es, das Rätsel zu lösen, sie zu finden und ihnen zu helfen? Drei Tage lang werden wir viel im Wald sein und uns mit Abenteuerkarte und Kompass gerüstet auf Spurensuche der Arboletier begeben. Jeder kann seinen geheimen Lieblingsplatz entdecken, einen Schatz finden und - die Arboletier kennen lernen. Wenn es kalt wird, besuchen wir das Nationalparkhaus Sankt Andreasberg, das vom NABU betrieben wird. Außerdem werden am Lagerfeuer leckere Wald-Mahlzeiten zubereitet.

Die Kosten für die Freizeit betragen 30 € (25 € für NAJU-Mitglieder) - inklusive pädagogischem Programm, Übernachtung und Verpflegung. Die Freizeit wird gefördert von Aktion Mensch und der Hanns R. Neumann Stiftung.

Für Anmeldungen oder bei Fragen melden Sie sich bitte telefonisch bis zum 23.02. unter 0511-9110530 oder per E-Mail info@naju-niedersachsen.de bei der NAJU Landesgeschäftsstelle.

HINTERGRUND NAJU Niedersachsen

Die NAJU ist die eigenständige Jugendorganisation des Naturschutzbundes NABU. Sie ist eine der größten Jugendumweltorganisationen Deutschlands; in Niedersachsen beträgt die Mitgliederzahl derzeit über 9.100. Alle Mitglieder

sind im Alter bis 27 Jahre. Die NAJU Niedersachsen gliedert sich in 66 Kinder- und Jugendgruppen, die auf Kreis- oder Ortsebene aktiv sind. Hierbei engagiert sich die NAJU für Natur- und Umweltschutz-Programme, die von den Kindern und Jugendlichen erfolgreich durchgeführt werden. Des Weiteren kooperiert die NAJU mit zahlreichen Schulen und anderen Kinder- und Jugendorganisationen.

HINTERGRUND „Wildwärts-Kinder und Jugendliche unterwegs in der Natur“

Seit Mai 2013 führt die Naturschutzjugend NAJU Niedersachsen ein Modellprojekt durch, welches von Aktion Mensch e.V. gefördert wird, um Kinder wieder mehr in Kontakt mit der wilden Natur Niedersachsens zu bringen.

Anstatt ihre Freizeit beim Klettern in Bäumen oder Staudämme Bauen zu verbringen, haben Kinder heute oft Schulstress, verbringen den Tag in Betonwüsten oder hocken vor dem Computer. Dafür verantwortlich ist auch der Umstand, dass es zu wenige Angebote in der Natur gibt, die sich an Kinder richten. Grund dafür ist häufig, dass es an Menschen fehlt, die sich zutrauen, solche Angebote zu machen. Denn mit Kindern in die Natur zu gehen, bringt vielfältige Herausforderungen mit sich. Rechtliche Fragen, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und die Akquise von Kooperationen und Finanzmitteln sind mehr als ein engagierter Ehrenamtlicher nebenbei leisten kann. Deshalb wurden im Rahmen des Projekts in vier Regionen vier Regiobetreuerinnen eingesetzt, die diese Unterstützung liefern und die Umweltbildungsarbeit vor Ort koordinieren.

Einen besonderen Aspekt des Projekts stellt die Inklusion dar. Das Modul „Natur für alle zugänglich machen“ bietet Multiplikatoren die Möglichkeit, Fähigkeiten zu erlernen, insbesondere Kinder mit Lernbehinderungen und Aufmerksamkeitsdefizitstörungen an ihren Umweltbildungsangeboten teilhaben zu lassen.